

## Festwocheneude Martini-Messe – es darf gefeiert werden



Am **Freitag, 14. Oktober**, fällt der Startschuss für das Festwochenende rund um unsere Martini-Messe 2022. Zu allen Veranstaltungen vom **14. bis 17. Oktober** sind Bürger\*innen und Gäste herzlich eingeladen. Spaß und Unterhaltung, Ausstellungen und Sonder-schauen, Lebensfreude, Gemütlichkeit und Geselligkeit machen das umfassende Programm aus. Kommen Sie zur Martini-Messe und feiern Sie mit.

Eröffnet wird die viertägige Veranstaltung mit dem Vergnügungspark auf dem Parkplatz Vitryallee. Er garantiert Fahrspaß für Groß und Klein. Unter anderem sind der Autoscooter, Sweety Star, das Kinderkarussell, Jet-Lifter, Trampolin und Swing-Time mit von der Partie. Einzelne Aktionen sind mit Sonderpreisen verknüpft.

Der Krämermarkt mit einem ansprechenden Sortiment öffnet zeitgleich an der Vitryallee. Der kleine Automarkt, präsentiert von drei Autohäusern, ergänzt ab Hammelkreuzung bis Sonntagabend das Angebot.

Auf dem Marktplatz öffnet für drei Tage das Streetfood-Festival. Am Freitag, ab 17 Uhr gibt es Gelegenheit, von der Hand in den Mund zu leben, zu probieren und internationale Speisen kennen zu lernen.

Am Samstag und Sonntag wird Kunst und Krempel auf den Tauberterrassen angeboten, Liebhaber finden wieder ihre Schnäppchen und Flohmarktbummler ergattern das eine oder andere Schätzchen.



VinoKilo - eine tolle Möglichkeit, die eigene Garderobe mit einzigartiger und nachhaltiger Kleidung aufzuwerten.

Für die Stadthalle konnte trotz frühzeitiger und vielfacher Bemühungen in Abstimmung mit den Beteiligten kein neuer Festwirt gefunden werden, so dass, nachdem die Corona-Regeln nicht absehbar waren, ein neues Konzept für die Stadthalle erstellt wurde. In der Stadthalle findet erstmals ein nachhaltiger Vintage-Kilo-Verkauf statt, geöffnet am Samstag und Sonntag. Das Besondere von VinoKilo-Sale ist, hochwertige Vintage-Kleidung wird pro Kilo verkauft. Tauberbischofsheim befindet sich in bester Gesellschaft. Vorausgegangene Veranstaltungen haben auf Mallorca, in den Niederlanden, Frankreich, Italien und großen deutschen Städten stattgefunden. Zielgruppe ist ein eher junges Publikum, das Wert darauf legt, nachhaltig zu konsumieren. Der Veranstalter ist überzeugt, „für 1 Kilo kann man viele einzigartige Vintagestücke erhalten. Mit einem Kilo Kleidung kann man ein volles und atemberaubendes Outfit bekommen“ – klingt das nicht vielversprechend?

Im Foyer der Stadthalle kann sich der Messebesucher zu Kaffee und Kuchen verabreden, die erworbenen Messeeinkäufe besprechen und den getätigten VinoKilo-Sale bei einem Heißgetränk gegenseitig bewundern. ▶

Die Kaffeebar wird in bewährter Weise von den Fußballern des TSV Tauberbischofsheim angeboten.

Im Außenbereich ist ein interessantes und kunterbuntes Imbissangebot angesiedelt, das von Baumstriezel, Steckerlfisch, Fischbrötchen, Bahnhofof-Fritten, Waffeln am Stil, Langosch, Pizza bis zur unerlässlichen Grillwurst reicht. Süßwaren werden ebenfalls nicht fehlen. Um den Messebesuchern ein gemütliches Beisammensein zu ermöglichen, wird der Landgasthof Waldeck einen kleinen Biergarten anlegen. Dort können die Gäste ihr Getränk und eine Brotzeit genießen.

Am Samstag bereichert der 2. TBB-RUN das Messeprogramm. Los geht es im Taubenhausweg um 14 Uhr mit dem Hauptlauf, die weiteren drei Läufe beginnen dort zeitversetzt und die Bambinis starten um 14.15 Uhr im Tauberstadion.

Der Sonntag wird mit einem Gottesdienst in der Stadtkirche St. Martin eingeläutet. Direkt im Anschluss, etwa um 10.30 Uhr, wird Gustav Endres mit den Musikern der Stadt- und Feuerwehrkapelle ein Platzkonzert am Marktplatzbrunnen beim Streetfood-Festival spielen und damit den Messe-Sonntag auch musikalisch eröffnen. Ab 12 Uhr gibt's im Sportheim der Fußballer „warme Küche“ und ab 13 Uhr lädt der verkaufsoffene Sonntag des Wirtschaftsforums pro Tauberbischofsheim e. V. zum Familienshopping ein. Museen und Ausstellungen öffnen für Besucher, der Serviceclub Round Table startet mit dem Verkauf des Adventskalenders, das Café anno dazumal lädt nachmittags ins Jägerhäusle ein und Fußballspiele locken ihre Fans ins Stadion. Zum Abschluss des Tages wird das Brillantfeuerwerk den Nachthimmel über Tauberbischofsheim erhellen. Das Spektakel kann weit über die Stadtgrenze bewundert werden.



Ein buntes Programm macht die Martini-Messe 2022 aus, unterhaltsame und gesellige Stunden erwarten die Besucher.

Über die weiteren Planungen informieren wir auf der städtischen Website und auf Social Media.

## 2. TBB-RUN am 15. Oktober



Der Slogan „Heute.Morgen.Du!“ kündigt es an, Tauberbischofsheim läuft wieder. Am **Samstag, 15. Oktober**, wird der 2. TBB-RUN ausgetragen. Es gibt einen Haupt-, einen Schüler-, einen Hobby- sowie einen Bambinilauf sowie wieder den beliebten Nordic-Walking-Wettbewerb. Der Veranstalter KaDe-Sportevents hofft, viele Sportler\*innen zur 2. Auflage von TBB-RUN begrüßen zu dürfen. Die Bambinis starten um **14.15 Uhr** im Tauberstadion, die weiteren vier Läufe beginnen zeitversetzt am Matthias-Grünwald-Gymnasium, Taubenhausweg. Los geht es dort um **14 Uhr** mit dem Hauptlauf. Die drei

schnellsten Läufer\*innen jedes Wettbewerbs werden am Ende bei einer Siegerehrung mit Preisen belohnt. Darüber hinaus können sich die drei größten Finishergruppen, Kategorie Firmen, Vereine sowie Schulklassen/KIGA-Gruppen über einen attraktiven Sonderpreis freuen.

Anmeldungen waren bis zum 15. September unter [www.tbb-run.de](http://www.tbb-run.de) / Voranmeldung möglich. Ausschließlich Online-Anmeldungen werden berücksichtigt. Nach- oder Ummeldungen sind auch noch am Veranstaltungstag vor Ort unter Gebühr möglich. Weitere Informationen zum TBB-RUN gibt es natürlich auch auf der genannten Homepage, wo auch der aktuelle Flyer zum Download zur Verfügung steht.

Ein neunminütiges Video mit Impressionen zum 1. TBB-RUN vermittelt außerdem die Faszination der Laufveranstaltung.

Das Veranstaltungswochenende ist damit aber längst nicht abgeschlossen, denn der 2. TBB-RUN ist in die Martini-Messe eingebettet. Zum Programm am Festwochenende Martini-Messe vom 14. bis 17. Oktober werden wir laufend informieren.

## Parkplätze anlässlich der Martini-Messe gesperrt

Die Martini-Messe steht vor der Tür. Die Aufbauarbeiten für den beliebten Tauberbischofsheimer Jahrmarkt beginnen am Dienstag, den 11. Oktober. Aus diesem Grund ist die Vitryallee von **Donnerstag, 13. Oktober, 14 Uhr, bis einschließlich Montag, 17. Oktober, 24 Uhr** nicht befahrbar. Daneben ist der Parkplatz Vitryallee ab **Dienstag, 11. Oktober, 7 Uhr, bis einschließlich Dienstag, 18. Oktober, 16 Uhr** gesperrt und bei den Parkplätzen entlang dem Taubenhausweg gilt in der Zeit von **Freitag, 14. Oktober bis einschließlich Montag, 17. Oktober, 20 Uhr** ein Halteverbot.

Die Parkplätze des Marktplatzes sind in der Zeit von **Freitag, 14. Oktober, 8 Uhr bis Montag, 17. Oktober, 13 Uhr** ebenfalls gesperrt.

Parkmöglichkeiten für Besucher der Martini-Messe stehen auf den Großparkplätzen Pestalozziallee, den Parkplätzen vor der Sporthalle Wört sowie in begrenztem Umfang am Wörtplatz, ferner in den beiden innerstädtischen Parkgaragen (Schlossplatz / Ringstraße, kostenlos) sowie auf den übrigen Innenstadtparkplätzen zur Verfügung.

## Betriebsjubiläen bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim



Im Rahmen einer Feierstunde im Rathaus wurden bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim anlässlich ihres 40-jährigen Dienstjubiläums Brigitte Hörner, Andrea Steffan und Elisabeth Häfner sowie ihres 25-jährigen Dienstjubiläums Kirsten Frey, Sandra Grotz und Birgit Engert geehrt. Claudia Külsheimer wurde in den Ruhestand verabschiedet. Bürgermeisterin Anette Schmidt lobte die hervorragende Arbeit der Mitarbeiterinnen und bedankte sich herzlich für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Leider konnten nicht alle zu Ehrenden anwesend sein, Andrea Steffan, Elisabeth Häfner und Kirsten Frey wurden in Abwesenheit ausgezeichnet.

In der 40-jährigen Dienstzeit bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim haben Brigitte Hörner und Andrea Steffan drei Bürgermeister und eine Bürgermeisterin als Vorgesetzte erlebt.

**Brigitte Hörner** startete im August 1980 mit ihrer Ausbildung bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim. Danach war sie kurzzeitig in verschiedenen Abteilungen eingesetzt und fand dann relativ zügig im damaligen Verkehrsamt ihren festen Platz. In diese Zeit fiel die Umstrukturierung vom Verkehrsamt zur Tourist-Information. Die Organisation unterschiedlichster Veranstaltungen wie Altstadtfest, Martini-Messe und Blue-Lake-Aufenthalte, Seniorennachmittage in der Kernstadt und Großveranstaltungen wie die Deutschlandtour, Tour de Ländle, Ausstellungen, Regionaltage u.v.m. verliehen dank ihr erfolgreich. 2015 wurde

sie zur Vorgesetzten der Aufgabenbereiche Messebetreuung, Fremdenverkehr und Werbung im Kultur- und Verkehrsamt ernannt.

Auch **Andrea Steffan** begann im August 1980 ihren beruflichen Werdegang bei der Stadtverwaltung als Auszubildende. Danach war sie in der Kämmerei und über 17 Jahre im Grundbuchamt tätig. Seit 2012 ist sie als Teilzeitkraft im städtischen Archiv beschäftigt.

**Elisabeth Häfner** ist 40 Jahre im öffentlichen Dienst. Bei der Stadtverwaltung trat sie 2018 als Mitarbeiterin im Hauptamt und Feuerwehrwesen ein. Nach ihrer Ausbildung in der Anwaltskanzlei Wendelin Löffler war sie als Angestellte in verschiedenen Bereichen der Bundeswehr an den Standorten, Lauda, Tauberbischofsheim, Hardheim und Niederstetten tätig.

Sandra Grotz, Birgit Engert und Kirsten Frey sind seit 25 Jahren bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim beschäftigt.

**Sandra Grotz** absolvierte in Ludwigsburg eine Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst, nachdem sie ihr Abitur am Gymnasium Tauberbischofsheim absolviert hatte. Sie sammelte Berufserfahrung im Landratsamt Fürstenfeldbruck und in der Stiftung Juliusspital Würzburg, bevor sie 2001 zur Kämmerei der Stadt Tauberbischofsheim wechselte. 2019 wurde ihr die Sachgebietsleitung für den Bereich Finanzwesen übertragen.

**Birgit Engert** absolvierte ihre Ausbildung als Bürokauffrau bei der Firma Büro Schaefer. Anschließend war sie bei Glas Hofmann und Modehaus Messler beschäftigt und ist nun seit 1996 bei der Stadtverwaltung Tauberbischofsheim. In ihrer Laufbahn wurde sie zuerst im Einwohnmeldeamt, dann im Personalamt, danach im Rechts- und Ordnungsamt und im Grundbuchamt eingesetzt. Seit 1999 arbeitet sie im Bürgerbüro als Sachbearbeiterin.

**Kirsten Frey** startete ihren beruflichen Werdegang bei der Stadtverwaltung

1997 nach ihrer Umschulung zur Bürokauffrau und einem Praktikum im Kreiskrankenhaus Tauberbischofsheim. Sie wechselte direkt als Sachbearbeiterin in das Bauamt der Stadt, wo sie bis heute beschäftigt ist.

Last but not least wurde **Claudia Külsheimer** in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie trägt die Verbundenheit zur Region bereits im Namen und ist seit über 25 Jahren für die Stadtverwaltung Tauberbischofsheim tätig gewesen. Sie wurde 1959 in Tauberbischofsheim geboren. Ihre mittlere Reife legte sie 1977 an der Kaufmännischen Schule in Tauberbischofsheim ab. Claudia Külsheimer durchlief verschiedene Stellen im Sozial- und Grundbuchamt der Stadt, bevor sie eine Pause einlegte, um sich um ihre Töchter Monika und Christina zu kümmern. 1996 startete sie im Sekretariat der damaligen Riemenschneider-Realschule wieder ins Berufsleben.

Seither war sie in verschiedenen Schulsekretariaten für die Schüler und Lehrer da. Zuletzt arbeitete sie im Sekretariat des SBBZ Christophorus-Schule sowie der Grundschulen Impfingen und Distelhausen. Sie zeichnete sich stets durch große Zuverlässigkeit aus – auch im Ehrenamt. Sie ist langjährige Protokollantin im Förderverein des Schulzentrums am Wört. Für diese Aufgabe braucht es Beständigkeit und diese Beständigkeit wurzelt in der starken Verbundenheit mit ihrer Heimat.

Bürgermeisterin Anette Schmidt würdigte das Engagement, die Zuverlässigkeit und die stete Bereitschaft der Geehrten und der scheidenden Claudia Külsheimer. Sie stellte fest: „Es ist mittlerweile selten, dass Arbeitnehmer\*innen 25 oder sogar 40 Jahre einem Arbeitgeber treu sind.“ Man verliere mit Claudia Külsheimer eine geschätzte Kollegin, die das baden-württembergische Schulsystem in- und auswendig kennt. Sie überreichte die Dankesurkunde des Ministerpräsidenten. Personalratsvorsitzender Ralf Lotter, die Schulleiterinnen und die Amtsleiter\*innen schlossen sich den Glückwünschen an.

## Aktuelles aus dem Gemeinderat

Bürger\*innen und sonstige Interessierte finden alle relevanten, öffentlichen Sitzungsunterlagen rund um die Tauberbischofsheimer Gremien auf der städtischen Website unter [www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem](http://www.tauberbischofsheim.de/ratsinfosystem).

Hier erfolgt auch die sogenannte ortsübliche Bekanntgabe der Sitzungen.

Einladungen und Sitzungsvorlagen werden in der Regel am Freitag vor der Sitzung veröffentlicht und Beschlüsse spätestens sieben Tage nach der Sitzung.

### AKTUELLE SITZUNGSTERMINE

- DI** 18. Oktober Gemeinderat  
17 Uhr | Pavillon des Technologie- und Gründerzentrums, Am Wört 1
- 
- MI** 9. November Technischer Ausschuss  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee
- 
- DO** 24. November Gemeinderat  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee
- 
- DI** 6. Dezember Technischer Ausschuss  
16:30 Uhr | Stadthalle, Vitryallee

## Aktuelles aus den Ortschaften

Die Ortschaftsräte planen ihre Sitzungen regelmäßig einmal im Monat. Nachdem es in den Ortschaften nicht immer Themen gibt, entscheidet der Ortsvorsteher jeweils, ob die angesetzte Sitzung stattfindet.

Die öffentlichen Einladungen und Beschlüsse werden rechtzeitig vor bzw. nach der Sitzung auch auf der Website veröffentlicht.

### GEPLANTE SITZUNGEN DER ORTSCHAFTSRÄTE

	Oktober	Nov.	Dez.
Dienstadt	13.10.	10.11.	8.12.
Dittigheim		16.11.	7.12.
Dittwar	3.10.	7.11.	5.12.
Distelhausen	3.10.	7.11.	5.12.
Hochhausen	12.10.	23.11.	
Impfingen	10.10.	7.11.	5.12.

## Fragestunde für

## Bürger\*innen zukünftig jeden Monat zu Beginn der Sitzung

Um den Bürger\*innen die Teilhabe an der Fragestunde (Rechtsgrundlage § 33 Abs. 4 GemO) zu erleichtern, hat der Gemeinderat beschlossen die Fragestunde vom Ende der Sitzung auf den Anfang zu legen. Zusätzlich soll die Fragestunde monatlich – anstatt wie bisher jeden dritten Monat – stattfinden, damit Interessierte auch jeweils zu aktuellen Themen Anfragen stellen können.

Die Fragestunde wird daher künftig zu Beginn einer öffentlichen Sitzung jedes Monats stattfinden.

Dazu musste die Geschäftsordnung geändert werden. Jeder Gemeinderat muss sich nach § 36 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) eine Geschäftsordnung geben. Sie regelt die inneren Angelegenheiten des Gemeinderats, insbesondere das Beratungs- und Beschlussverfahren. Ziel der Geschäftsordnung ist es, den sachlichen und formellen Verlauf der Gemeinderatssitzungen einheitlich zu gestalten und damit eine schnelle Abwicklung der Verhandlungen zu fördern.

Die Geschäftsordnung des Gemeinderates wurde zuletzt am 01. Oktober 2016 neugefasst. Dabei hat man sich eng am Muster des Gemeindetages Baden-Württemberg orientiert.

## Impressum



**Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:**  
Kreisstadt Tauberbischofsheim,  
vertreten durch die Bürgermeisterin Anette Schmidt,  
Marktplatz 8, 97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341 803-0, Fax: 09341 803-89  
[www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de)  
[news@tauberbischofsheim.de](mailto:news@tauberbischofsheim.de)

**Verlag:** Fränkische Nachrichten  
Verlags-GmbH  
Schmiederstraße 19  
97941 Tauberbischofsheim  
Telefon: 09341/83-0

**Verantwortlich für Anzeigen:**  
Peter Hellerbrand

**Druck:** StieberDruck GmbH  
Tauberstraße 35 – 41  
97922 Lauda-Königshofen

**Herausgabe:**  
Am 1. und 3. Mittwoch eines Monats

**Redaktionsschluss:**  
Dienstag, 11. Oktober 2022

**Redaktionsschluss Ortschaften:**  
Dienstag, 11. Oktober 2022  
bei den Ortsvorstehern  
(bzw. örtlichen Redaktionen)

**Redaktionsschluss Veranstaltungskalender November 2022:**  
Sonntag, 9. Oktober 2022  
[diana.schilling@tauberbischofsheim.de](mailto:diana.schilling@tauberbischofsheim.de)

## Gemeinderatswahl für 5. Februar beschlossen

Aufgrund der Ungültigkeitserklärung der Gemeinderatswahl von 2019 hat der Gemeinderat in der Sitzung vom 28. September Neuwahlen beschlossen. Die Neuwahl wird am **Sonntag, 5. Februar 2023**, durchgeführt.

Zuvor stimmte der Gemeinderat der notwendigen Neufassung der Hauptsatzung zu. **Der § 13 Unechte Teilortswahl ist wie folgt geändert:**

Die Zahl der Stadträte beträgt 18.

Die 18 Sitze werden in dem folgenden Verhältnis auf die Wohnbezirke verteilt:

Wohnbezirk Tauberbischofsheim  
11 Sitze

Wohnbezirk Dienstadt 1 Sitz

Wohnbezirk Distelhausen 1 Sitz

Wohnbezirk Dittigheim 1 Sitz

Wohnbezirk Dittwar 1 Sitz

Wohnbezirk Hochhausen 1 Sitz

Wohnbezirk Impfingen 2 Sitze

Diese Vorschrift ist vom Gemeinderat insoweit geändert, wie sie zur Ungültigkeit der Wahl geführt hat. Das heißt, mit der Hauptsatzungsänderung ist die rechtmäßige Repräsentation aller Wohnbezirke hergestellt.

### Hintergrund der Neuwahlen

Nach der Gemeinderatswahl am 26.05.2019 legte eine Wählerin aus dem Wohnbezirk Impfingen Einspruch gegen das Wahlergebnis beim Landratsamt Main-Tauber-Kreis ein. Gegen die Zurückweisung dieses Einspruchs klagte die Wählerin vor dem Verwaltungsgericht Stuttgart (VG), welches das Land mit Urteil vom 04.08.2021 dazu verpflichtete, die Einspruchsentscheidung zurückzunehmen und die Gemeinderatswahl aus 2019 für ungültig zu erklären. Die Klage des Landes und der Stadt vor dem Verwaltungsgerichtshof in Mannheim (VGH) wurde mit Urteil vom 19.07.2022 zurückgewiesen.

Daraufhin hat das Landratsamt Main-Tauber-Kreis mit Verfügung vom

05.09.2022 die Wahl für ungültig erklärt. Im Kommunalwahlgesetz von Baden-Württemberg (KomWG) ist geregelt, wie in einem solchen Fall verfahren werden muss:

Entsprechend § 34 KomWG ist nach der Ungültigkeitserklärung eine Neuwahl nach den Vorschriften für die Hauptwahl anzuordnen. Die Vorschriften (hier Hauptsatzung) sind vom Gemeinderat zuvor entsprechend der Urteile von VG und VGH anzupassen (siehe SV-Nr.: 207/2022). Zuständig für die Anordnung der Neuwahl ist der Gemeinderat.

### Festlegung des Wahltermins

Während die regelmäßigen Wahlen nach § 2 Abs. 1 KomWG zwischen dem 10.05. und 20.11. stattfinden und der Wahltag vom Innenministerium festgelegt wird, bestimmt bei einer Neuwahl nach § 2 Abs. 2 KomWG der Gemeinderat den Wahltag. Der Wahltag muss ein Sonntag sein. Am Ostersonntag, Pfingstsonntag oder an gesetzlichen Feiertagen dürfen keine Wahlen durchgeführt werden.

Darüber hinaus hat bei der Festlegung des Wahltags eine Abwägung stattzufinden zwischen der zeitnahen Herbeiführung eines rechtmäßig gewählten Gremiums nach der Ungültigkeitserklärung und der ausreichenden Zeit zur sorgfältigen Vorbereitung der Neuwahl. Die Fristen – etwa für die Öffentliche Bekanntmachung der Wahl (spätestens 69. Tag vor dem Wahltag) oder der Einreichung der Wahlvorschläge (spätestens 59. Tag vor dem Wahltag) – ergeben sich dabei aus dem KomWG.

Aus organisatorischer Sicht benötigen die Parteien und Wählervereinigungen darüber hinaus noch ausreichend Zeit für die Kandidatensuche und die Vorbereitung der notwendigen Versammlungen.

Die Anordnung einer Neuwahl ist gesetzlich vorgeschrieben und daher alternativlos. Durch die notwendige Organisation einer Neuwahl entstehen zusätzliche Kosten für die Stadt in Höhe von 20.000 bis 30.000 Euro. Hin-



zu kommt der zusätzliche Personalaufwand der hauptamtlichen Kräfte der Stadtverwaltung.



**BÜRGERSTIFTUNG  
TAUBERBISCHOFSHAIM**

*Wir wollen etwas bewegen*

### Stiftungs-/Spendenkonto

Sparkasse Tauberfranken  
IBAN DE50 6735 2565 0002 1300 94  
SWIFT-BIC: SOLADES1TBB

Volksbank Main-Tauber eG  
IBAN DE 46 6739 0000 0070 6050 40  
SWIFT-BIC: GENODE61WTH

### Ihre Ansprechpartnerin

Heike Theiler-Markert  
Tel. 09341 803-662

[www.buergerstiftung-tbb.de](http://www.buergerstiftung-tbb.de)

### Unsere aktuellen Projekte:

- Anschaffung von Defibrillatoren für Tauberbischofsheim und Stadtteile
- Sanierung des Bismarckturms
- Kultursommer Tauberbischofsheim

### Weiteres Engagement:

- Unterstützung der Spendenaktion „Stilisiertes Steinbild Bischofsheim“
- Förderprogramm „Schwimmen lernen lohnt sich“
- Fonds zur Begabtenförderung
- Kinder-Uni
- Kreative Köpfe
- Fonds zur Qualifizierung junger Mitbürgerinnen und Mitbürger
- Förderung des Ehrenamts – Jährliche Vergabe des Ehrenamtspreises
- Vergabe des Koldschmidt-Preises
- Integration von Flüchtlingen und Asylbewerbern
- Förderung des Grünwald-Orchesters

*Vielen Dank für Ihre Spende!*

## Krippenausstellung zur Weihnachtszeit Besondere Krippen wieder als Leihgaben gesucht



Mit der zweiten Krippenausstellung, die im Advent 2022 an den letztjährigen Erfolg der ersten Veranstaltung anknüpfen soll, plant der Weltladen

Tauberbischofsheim mit Unterstützung der Stadtverwaltung erneut die Präsentation diverser Krippenwerke. Durch die Integration belebter Geschäfte wird eine Möglichkeit geschaffen, in der Weihnachtszeit einen stimmungsvollen Stadtbummel machen zu können. Die Organisatoren beginnen jetzt mit den Vorbereitungen. Die Unterstützung der Bürger ist erwünscht. Einige Geschäfte stellen ihr Schaufenster zur Verfügung, haben aber keine passende Krippe. Wenn Sie also ein besonders schönes Exemplar haben und das von Mitte November bis nach dem Feiertag „Heilige Drei Könige“ am 6. Januar entbehren können, dann melden Sie sich bei Anke Tunger, Tel.

803-69 bzw. Brigitte Hörner, Tel. 803-13, Stabsstelle Wirtschaftsförderung. Idealerweise können Sie ein gutes Foto zur Verfügung stellen, ergänzt mit den Maßen (Breite x Höhe x Tiefe) und dem Stil Ihrer Weihnachtskrippe. Die Organisatoren freuen sich, die eingereichten Werke, die allesamt darstellen werden, wie ausdrucksstark und anregend Krippenkunst sein kann, wieder der Öffentlichkeit präsentieren zu können. Mit dieser Aktion wird die Fußgängerzone belebt und vorweihnachtliche Stimmung verbreitet sich. Machen Sie mit und unterstützen Sie die Aktion, die wieder eine gute Einstimmung auf die Weihnachtszeit sein wird.

## Umgezogen!



Die neue Außenstelle in der Blumenstraße beherbergt das Sachgebiet „Zentrale Aufgaben“ und „Personalmanagement“.

Bereits seit Sommer sind die Sachgebiete „Zentrale Aufgaben“ und „Personalmanagement“ der Stadt in der Blumenstraße zu finden. Durch diesen Umzug in die die neue Außenstelle der Stadtverwaltung haben sich weitere Raumänderungen ergeben. So sind die Mitarbeiter des Integrations- und

Flüchtlingswesen ab sofort wieder im Klosterhof – gegenüber vom Standesamt – zu finden. Sie waren vorher in der Hauptstraße im ehemaligen „Büro Schäfer“ eingemietet.

Stefanie Kraft und Corinna Ehrmann vom Bauordnungsamt haben jetzt



ihre Büroräume im Erdgeschoss hinter dem Familienbüro. Sonja Krötz von der Bauverwaltung ist in das Dachgeschoss (D-403) umgezogen.

Die Telefonnummern der betroffenen Mitarbeiter\*innen sind unverändert geblieben.

## Weiterer Wohnraum für Ukraine-Geflüchtete dringend gesucht



Bild: pixabay

Rund 80 Menschen aus der Ukraine konnten nach ihrer Flucht bislang in Tauberbischofsheim in privaten Wohnungen unterkommen und so eine sichere Zuflucht finden.

Einige der Wohnungen und Zimmer, die zunächst spontan beispielsweise von Verwandten zur Verfügung gestellt werden konnten, sind nicht für einen längeren Aufenthalt geeignet. Deshalb wird weiterer Wohnraum dringend gesucht!

Die Stadt Tauberbischofsheim mietet dabei nicht selbst an, sondern vermittelt die Wohnungsangebote an die betroffenen Geflüchteten aus der Ukraine. Voraussetzung ist, dass die Wohnungen über einen längeren Zeitraum von mindestens sechs Monaten zur Verfügung gestellt werden können. Die Übernahme der Mieten einschließlich Nebenkosten ist in der Regel über das Jobcenter gesichert. Die Mieten müssen sich dabei im Rahmen der aktuellen durchschnittlichen Miete (ca. 6 Euro/m<sup>2</sup> Kaltmiete zuzüglich angemessener Nebenkosten) bewegen. Voraussetzung dafür ist ein gültiger Miet- oder Untermietvertrag. Bei sämtlichen Behördenangelegenheiten sind die Integrationsmanager der Stadt behilflich.

Der Wohnraum kann über ein Formular auf der Homepage der Stadt unter [www.tauberbischofsheim.de](http://www.tauberbischofsheim.de), Ukraine-Hilfe, gemeldet werden. Auskünfte erteilen die Integrationsmanager Herbert Sack Tel. 09341 803-46 und Andreas Salm 09341 803-32, E-Mail: [ukraine@tauberbischofsheim.de](mailto:ukraine@tauberbischofsheim.de)

## Tag des offenen Denkmals® am 11. September mit Melusinenhaus

Am 11. September, am Tag des offenen Denkmals®, öffnete sich in Tauberbischofsheim das Melusinenhaus, auch Lieblerhaus genannt, in der unteren Fußgängerzone für etwa 250 interessierte Besucher.

Die große Zahl der Personen zeigte das überaus große Interesse, alle freuten sich auf den interessanten Rundgang durch das einzigartige historische Gebäude. Vielen Teilnehmern waren das Haus und die ehemaligen Bewohner noch sehr präsent, bis hin zu den Räumen, die einst bewohnt waren und jetzt auf ihre neue Bestimmung warten. Die Besucher machten sich auf Spurensuche. Zuerst wurde die Fassade zur Fußgängerzone hin, die weit und breit mit den Melusinen Darstellungen einzigartig ist, erläutert. Erbaut 1628 in der Übergangsphase von Renaissance zu Barock konnten, wie auch an der Seitenfassade, interessante Spuren über die letzten Jahrhunderte nachvollzogen werden. Im Inneren fanden sich weitere markante Hinterlassenschaften, ein Treppenhaus mit Kellerabgang, der aber nicht, wie von eini-



gen vermutet, in einem Gewölbekeller, sondern in Kellerräume mündet, viele Schichten übereinander geklebter Tapeten in den Zimmern, Holzböden, die nach einer Überarbeitung wieder zu neuem Glanz kommen werden sowie ein Zimmer mit Deckenstuckleiste und ein Fenster mit Originalverglasung von ca. 1880 mit Blick zur Tauber. Somit hatte man Ankömmlinge frühzeitig im Blick. Einige dendrochronologische Untersuchungsstellen, eine naturwissenschaftliche Methode, zeugen davon, wie eine jahrgenaue Altersbestimmung der Fälljahre von historischen Hölzern durchgeführt wird.

Geplant ist eine Sanierung, immer in Abstimmung mit dem Landesdenkmalamt. Das Gebäude, das den äußeren Einflüssen über Jahrhunderte standgehalten hat, soll zu einem modernen Wohn- und Geschäftshaus umgebaut werden.



# FINANCIAL T'AIME FT-Abi-Plattform

## TSV-Wettkampf-Gruppe: Anspruch – Herausforderung – Erfolg



In der TSV-Wettkampf-Gruppe dominiert die Freude an der sportlichen

der Entschlossenheit, an diesen „Kleinigkeiten“ zu arbeiten, zu feilen, die

bei ‚Jugend trainiert für Olympia‘ für die eigene Schule den Sieg zu holen.“



Gesamt-Choreografie zu perfektionieren, immer wieder, Stück für Stück, stundenlang, um dann Erfüllung, Glück, gar Flow im Gelingen, im Erfolg, in der Auszeichnung zu finden. Es ist die Freude am Miteinander, an der Leistung, am Sieg, das die Zitate unten widerspiegeln.

Lara: „Wenn dich alle anfeuern, du auf dem Treppchen stehst, den Pokal bekommst, ein Geschenk und noch eine Box Süßigkeiten, das ist ein tolles Gefühl!“

Jule: „Bei den Wettkämpfen lernst du immer neue Leute kennen. Das alles ist für mich Abwechslung vom Alltag!“

Johanna: „Wenn du angefeuert wirst, voll motiviert bist, voll konzentriert, voll Adrenalin, Power pur, die Freude über eine Medaille und dann das Gefühl: du hast es gut gemacht!“

Herausforderung: korrekte Übung, anspruchsvolle Haltung, synchrone Ausführung mit Bändern und Bällen. In Michaela Schnarrenberger haben die Mädchen eine ideale Trainerin – Kompetenz und Anspruch. Sie achtet auf Kleinigkeiten und es sind genau diese Kleinigkeiten, die bei den Wettkämpfen den Unterschied machen. Hier geht es nicht um ein „Bewegt-euch-Halt“, hier geht es um ein „Bewegt-euch-So“ – und alles andere wird den Anforderungen nicht gerecht – Punkt! Dies wird klar kommuniziert und dann geübt, geübt, geübt. Es ist eine Mischung aus Körperbeherrschung, Ehrgeiz und

Hier die Antworten der vier Sportlerinnen, was ihnen an der Wettkampf-Gymnastik Freude bereitet und warum sie sich diesem Training stellen:

Anina-Maria: „Bei mir hat es schon Tradition, seit der 1. Klasse bin ich dabei. Und es ist ein tolles Gefühl,

Artikel und Fotos: Klaus Schenck





## Lesecclub geht mit Rekordbeteiligung zu Ende 102 Kinder feierten im Kino

Am 23. September konnten 102 Kinder im Filmtheater Badischer Hof den Abschluss des bisher erfolgreichsten Sommerleseclubs feiern. Mit Popcorn und Apfelschorle ausgestattet wurden zunächst die zahlreichen Urkunden und Überraschungen verteilt. 104 Kinder hatten drei Bücher und mehr gelesen, zusammen wurden 808 Bücher gelesen und in den Leselögbüchern festgehalten. Die meisten teilnehmenden Kinder besuchen nach den Ferien die 4. Klasse (37), 33 die 5. Klasse, 35 die 6., 18 Kinder sind Siebtklässler und immerhin 11 hatten gerade erst die 2. Klasse vollendet. Janina Holzauer alleine las 36 Bücher mit insgesamt 10.023 Seiten! Als kleine Anerkennung gab es dafür eine Heiss-auf-Lesen-Trinkflasche. Nachdem auch die zehn Kinder, die ihre Traumbibliothek gebaut hatten mit Buchstabenkekzen und Radierstiften belohnt worden waren, wurde mit Spannung die Verlosung der Familienkarte nach Tripsdrill erwartet. Statt gelost wurde gerechnet und die Nummer 99 (und ihre Familie)



durfte sich freuen. Dann endlich konnte der Film „Hilfe, ich habe meine Freunde geschrumpft!“ beginnen und ein erfolgreicher Sommer zu Ende gehen.

## Komme, was Wolle!

### Tauschbörse und mehr zum Thema Handarbeit



Das mit dem Sticken war ein Versuch, wird aber nichts mehr? Die geerbten Stricknadeln stauben vor sich hin und die Strickliesel hat längst ausgedient? Dann bringen Sie Stickrahmen, Strickzeug und andere Handarbeitsutensilien, die Sie nicht mehr brauchen in die Mediothek. **Bis Samstag, 12. November**, kann getauscht werden. Nach wie vor gilt: Es darf gebracht werden, ohne dass etwas mitgenommen werden muss und umgekehrt darf mitgenommen werden, auch wenn nichts gebracht wurde. Sauber, funktions-tüchtig und vollständig sollen die Dinge selbstverständlich sein, die zum Tausch

gebracht werden. Für alle, die sich vor Ort ausprobieren möchten, steht ein Webstuhl bereit. Hier kann gemeinsam an einem „Mediotheksteppich“ gewebt werden. Schön wäre es, wenn sich das Lesecafé in ein Handarbeitscafé verwandeln würde: Mit webenden, strickenden und häkelnden Menschen.

Am **Freitag, 11. November**, geht der Handarbeitsmonat mit einer „Durchspinnnacht“ zu Ende. Hier darf in gemütlicher Runde von **19.30 bis 22 Uhr** gewerkelt, erzählt, gegessen und getrunken werden. Anmeldungen ab sofort unter: 09341 803-83 oder [mediothek@tauberbischofsheim.de](mailto:mediothek@tauberbischofsheim.de). Der Eintritt beträgt 5 Euro (Getränk und Gebäck sind inklusiv).

**Öffnungszeiten Mediothek:**  
Mo | Mi | Fr: 13 bis 18 Uhr  
Sa: 10.30 bis 12.30 Uhr  
Telefon: 09341 803-83  
[mediothek@tauberbischofsheim.de](mailto:mediothek@tauberbischofsheim.de)

## Mediothek Buchtipps

von Alexander Martin



**RAINER LÖFFLER**  
– **DIE BLUTLISTE**  
(Martin Abel Reihe  
Band 4)

Endlich wieder etwas neues von Rainer Löffler, der mit „Der Näher“ einen meiner Lieblingsthiller überhaupt geschrieben hat.

In einem Grab auf einem Kölner Friedhof wird die Leiche eines ermordeten, entsetzlich entstellten Mannes entdeckt. Die junge Frau, die dort eigentlich liegen sollte, ist verschwunden. Auch sie war das Opfer einer Bluttat. Fallanalytiker Martin Abel wird nach Köln beordert und vermutet einen Zusammenhang zwischen den Fällen. Er findet heraus, dass Spuren auf einen lange zurückliegenden Mord weisen - und dass der Schlüssel zur Klärung des aktuellen Falls in der Familie dieses allerersten Mordopfers liegen muss. Aber dann wird ein weiterer verstümmelter Toter in einem fremden Grab gefunden, und Abel erkennt, dass das nächste Opfer schon auf der Liste steht. Ein Wettlauf mit der Zeit beginnt...

**CHARLOTTE LINK** – **EINSAME NACHT** (Kate Linville Reihe Band 4)

Mitten in den einsamen North York Moors fährt eine junge Frau allein in ihrem Wagen durch eine kalte Dezemberrnacht. Am nächsten Morgen findet man sie ermordet auf, in ihrem Auto, das fast zugeschneit auf einem Feldweg steht. Es gibt eine Zeugin, die beobachtet hat, dass ein Mann unterwegs bei ihr einstieg.

Ihr Freund? Ein Fremder? Ihr Mörder?

Kate Linville beginnt mit ihren Ermittlungen und ist schnell auf einer Spur, die in die Vergangenheit führt, zu einem Cold Case, in dem Caleb Hale damals ermittelt hat und der



nie gelöst werden konnte ...

AdobeStock/OneLineStock.com



## Spiel und Spaß mit Bällen, Seilen, Bändern und mehr

25 Kinder verbrachten sie einen kurzweiligen Vormittag mit den Gymnastinnen der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim. Bei kindgerechten Spielen wurde allen schnell warm und das Programm mit den Geräten Ball, Band und Reifen konnte beginnen. Viel Spaß hatten die Kinder beim Ausprobieren der klassischen Geräte der Rhythmischen Sportgymnastik: Bälle wurden geworfen, gefangen und gerollt; Reifen wurden gezwirbelt und das Kreisen um die Hüfte durfte auch nicht fehlen. Mit den vier Meter langen Bändern wurden Schlangen, Spiralen und Kreise in die Luft gezeichnet.

## Streifzug durch den Wald

Tobias Hornung vom Kreisverband Main-Tauber der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW) ging im Stammbergwald mit 20 Kindern auf Entdeckungstour. Im neuen Arboretum wurden die unterschiedlichen Bäume betrachtet und einige von den über 30 Baumarten näher beschrieben. Im alten Arboretum konnten einige Baumarten gefunden werden, die sonst nicht im Wald zu sehen sind, am interessantesten war für die Kinder der Mammutbaum. Doch auch die dicke Forstmeister Rochlitz Buche ließ so manchen Mund offenstehen, aufgrund der Pracht des Baumes. Begeistert wurden Wildschweinborsten an Malbäumen gefunden oder sonstige Spuren des Wildes entdeckt. Ob ein Käfer oder Spinnennetz, eine Raupe oder der Ruf des Schwarzspechts, der über die Köpfe flog, ob die aufspringenden Samenkapseln des Waldspringkrautes oder die urwüchsige Form einer alten Eiche – der Wald bot den Kindern ein umfangreiches Ferienprogramm. Auch über Natur und Umweltschutz wurde intensiv gesprochen.



## Drei-Tage-Tanzprojekt

Die Faschingsgesellschaft Bischemer Kröten öffnete drei Tage die Türen vom Krötenheim, um ein kleines Tanzprojekt auf die Beine zu stellen. Clara Zwerger, Trainerin bei den Bischemer Kröten, leitete das Ferienprogramm-Angebot und bekam Unterstützung von Selina Reichel. 23 Kinder im Alter zwischen 7 und 12 Jahren waren begeistert dabei. Spielerisch stellten die Kinder gemeinsam einzelne Choreografien zusammen, die durch Musik untermalt

wurden und stolz am Ende bei einer Vorführung präsentiert wurden. Thema der Aufführung war: „Begegnungen von Menschen und Tieren im Urwald“. Bei Tanz wird nicht mit der Sprache, sondern vielmehr durch Bewegungen und Ausdruck eine Geschichte vermittelt. Dadurch, dass sie unausgesprochen bleibt, können individuelle Auslegungen und Interpretationen aller Zuschauer\*innen entstehen.

## Vegetationsarbeiten entlang der Bahngleise

Die Westfrankenbahn führt maschinelle Vegetationsarbeiten entlang der Strecken durch. Zum Einsatz kommen Zweiradfahrzeuge mit Mulchkopf. Die Arbeiten werden in den Abend- und Nachtstunden durchgeführt, Lärmbelästigungen sind deshalb leider nicht vermeidbar. Die Westfrankenbahn bittet die Anwohner/Anlieger um Verständnis.

Vegetationsarbeiten Tauberbahn: Wertheim, Reicholzheim, Gamburg, Hochhausen, Tauberbischofsheim und Dittigheim

24. Oktober bis 5. November

## Linie RE 87 – Aschaffenburg – Miltenberg – Wertheim – Lauda – Crailsheim

Von **Dienstag, 4. Oktober bis Freitag, 18. November**, jeweils ganztägig Schienenersatzverkehr Wertheim <> Gamburg (Tauber)/Lauda sowie frühere Fahrzeit

- Die Züge der Linien RE 87 und RB 88 werden vom 4. Oktober bis 18. November zwischen Wertheim und Gamburg (Tauber)/Lauda durch Busse ersetzt. Beachten Sie die vom Zugverkehr abweichenden Fahrzeiten der Busse.
- RB 23384 (5.32 Uhr ab Weikersheim) fährt zudem von Lauda bis Gamburg (Tauber) bis zu 5 Min. früher.

Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Schienenersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen.

Grund: Bauarbeiten am Tunnel Reicholzheim

Kontaktdaten  
bauinfos.deutschebahn.com/kontakt-  
daten/Westfrankenbahn bauprojekte.  
deutschebahn.com

## Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 20. November

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. bittet um Ihre Spende für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit.

Wie wichtig das fortgesetzte Engagement für Frieden und Völkerverständigung ist, zeigt uns seit Februar der völlig sinnlose Angriffskrieg in der Ukraine. Der Tod ist zehntausendfach nach Europa zurückgekehrt. Das Gefühl, zum ohnmächtigen Zuschauer verurteilt zu sein, bedrückt daher viele von uns. Deshalb dürfen, ja müssen wir unsere Stimme auch an die richten, die Recht und Freiheit bedrohen und den Frieden unter den Menschen nicht nur in Europa unmöglich machen.

Der Volksbund trägt durch seine humanitäre Aufgabe der Kriegsgräberfürsorge seit Jahrzehnten zur direkten Friedensarbeit bei. Das Vermächtnis aller Kriegstoten, der gefallenen Soldaten und der zivilen Opfer ist und bleibt

die richtige und wichtige Mahnung vor jeder Kriegsgefahr.

Als geeigneter Brückenbauer zur internationalen Verständigung dienen auch unsere Jugendbegegnungsstätten und Workcamps, in denen sich Jugendliche mit den Folgen von Krieg und Gewaltherrschaft auseinandersetzen. Diese Form der Friedensarbeit ist international einzigartig, vorbildlich und wichtiger denn je.

Unterstützen Sie bitte unsere vielfältige Friedensarbeit und spenden bei der diesjährigen Haus- und Straßensammlung oder überweisen Sie auf nachfolgendes Konto:

Bankverbindung: BW-Bank Baden-Württemberg,  
IBAN: DE30 6005 0101 0002 6266 64

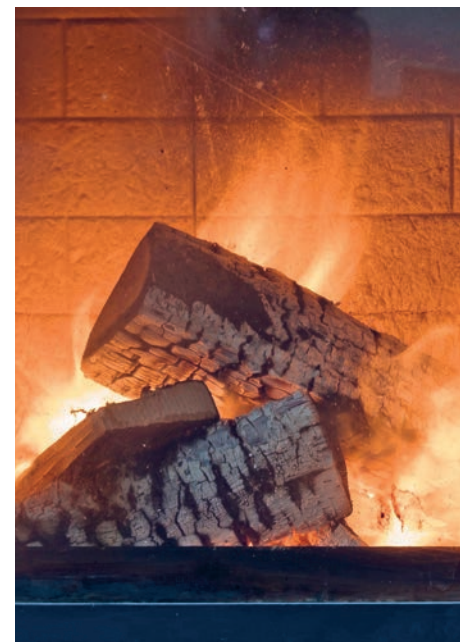
Setzen Sie ein Zeichen und tragen Sie so direkt zur Friedensarbeit bei – Herzlichen Dank!

## Brennholzbestellungen sind möglich:

Die neue Einschlagsaison wird demnächst eröffnet und es besteht die Möglichkeit, Brennholz wie bisher wieder über die Gemeinde oder die zuständigen Revierleiterinnen und Revierleiter zu ordern. Die Abgabemengen von Brennholz werden im Anhalt an den Durchschnitt des bestellten Brennholzes der letzten beiden Jahre begrenzt. Ansonsten gilt eine maximale Bestellmenge für Brennholz von 10 Fm, damit alle Brennholzkunden vollumfänglich versorgt werden können. Sollten dann noch Mengen zur Verfügung stehen, ist selbstverständlich eine weitere Abgabe von Brennholz möglich.

Für die bevorstehende Saison wurden folgende Preise festgelegt:

- Hartlaubholz: 85 Euro/Fm zuzügl. 7 % MwSt. (kann geringe Mengen von Weichlaub- oder Nadelholz enthalten)



- Weichlaub- und Nadelholz: 65 Euro/Fm zuzügl. 7 % MwSt.
- Kurzholz erfährt einen Aufschlag von 3 Euro auf den Nettopreis

## Von Brandschutz bis Zebra-Theater: mit Prävention sicher und gesund ins neue Schuljahr starten

Nach den Sommerferien beginnt für die rund 1,5 Millionen Schülerinnen und Schüler in Baden-Württemberg das neue Schuljahr. Die Unfallkasse Baden-Württemberg (UKBW) ist seit über 50 Jahren eine kompetente Partnerin, wenn es um die Sicherheit und Gesundheit der Schülerinnen und Schüler geht. Neben baulichen Maßnahmen, altersgerechtem Sportunterricht oder Brandschutz, sorgt die UKBW mit Themen wie Verkehrssicherheit, Gewaltprävention, psychische Gesundheit und Bewegung für eine bessere Lernumgebung im Schulalltag.

Es geht wieder los: Schülerinnen und Schüler packen den Schulranzen und machen sich auf den Weg in die Schule. Bereits mit dem Schritt vor die Haustür besteht der gesetzliche Versicherungsschutz. Dabei ist es egal, ob Kinder und Jugendlichen den Schulweg zu Fuß bestreiten oder sich für Fahrrad, Bus und Bahn entscheiden. Dieser Schutz setzt sich auch während des Unterrichts, in der Sporthalle, im Pausenhof oder beim Klassenausflug fort. Die UKBW verfolgt ihren gesetzlichen Auftrag und versichert alle Schulkinder bei Unfällen kostenfrei.

Tanja Hund, Geschäftsführerin der UKBW: „Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten und unfallfreien Start ins neue Schuljahr. Die Sicherheit und Gesundheit der Kinder und Jugendlichen in Baden-Württemberg

liegt uns sehr am Herzen. Prävention ist ein wichtiger Baustein zur Vermeidung von Schulunfällen. Hier unterstützen wir ganz konkret mit unseren Beratungsangeboten vor Ort, über den Tag der Schülersicherheit, das Zebra-Theater bis hin zu den Verkehrssicherheitstagen und Seminaren der UKBW Akademie!“

### Gesund und sicher in der Schule – UKBW-Angebote

Damit es erst gar nicht zu einem Unfall kommt, bietet die UKBW zahlreiche Präventionsangebote an:

- **Tag der Schülersicherheit:** Jedes Jahr zeichnet die UKBW zehn wegweisende Projekte an Schulen aus, die sich gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern für mehr Sicherheit und Gesundheit in der Schule und auf dem Schulweg einsetzen. Informationen unter <https://www.ukbw.de/tag-der-schuelersicherheit/>
- **„Das kleine Zebra – Sicher im Straßenverkehr unterwegs“:** Mit dem verkehrspädagogischen Theaterstück bringt die UKBW in Kooperation mit der landesweiten Aktion „Gib Acht im Verkehr“ das Thema Verkehrssicherheit direkt in die Schule. Bei der Aufführung lernen Kinder auf spielerische Art und Weise das richtige Verhalten im Straßenverkehr. Detaillierte Informationen unter <https://www.ukbw.de/kleineszebra>

• **„Internationale Verkehrssicherheitstage“ im Ravensburger Spiel-land:** Alle Schulanfänger waren im September zu den Internationalen Verkehrssicherheitstagen eingeladen, um gemeinsam mit der UKBW bei vielen Mitmachaktionen den Schulweg zu trainieren.

• **Seminare der UKBW Akademie:** Für Lehrkräfte gibt es ein vielfältiges Seminarangebot, welches unter anderem das Thema Schulsportgestaltung behandelt. Alle Informationen unter <https://akademie.ukbw.de>

• **Vor-Ort Besuche an den Schulen:** Fachexpertinnen und Fachexperten der UKBW besichtigen Schulen und beraten diese im Hinblick auf eine sichere und gesunde Lernumgebung.

### Leistungen für den Fall der Fälle

Und falls es doch zu einem Unfall kommen sollte, umfassen die Leistungen der UKBW unter anderem die Erstversorgung im Rahmen der Ersten Hilfe, ärztliche und zahnärztliche Behandlung, Versorgung mit Medikamenten sowie Hilfs- und Heilmitteln, Krankengymnastik, ambulante und stationäre Pflege sowie Verletztenrente bei bleibenden Unfallschäden.

Weitere Informationen zum Thema Prävention und Versicherungsschutz in Schulen gibt es unter <https://www.ukbw.de/sicherheit-gesundheit/betriebsarten/schulen/>.



**Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg**  
(Landesanstalt für Schweinezucht -LSZ)  
Seehöfer Str. 50, 97944 Boxberg

Am Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

### Hausmeisters (w/m/d)

in Vollzeit unbefristet zu besetzen.

Informationen zu den Aufgabengebieten entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung auf unserer Homepage unter: [www.lsz-bw.de](http://www.lsz-bw.de).

**Bewerbungsschluss: 16.10.2022**



**Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg**  
(Landesanstalt für Schweinezucht -LSZ)  
Seehöfer Str. 50, 97944 Boxberg

Am Bildungs- und Wissenszentrum Boxberg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

### Sachbearbeiters (w/m/d)

in Teilzeit (50%) befristet zu besetzen. Es handelt sich um eine Mutterschutz- und ggf. Elternzeitvertretung.

Informationen zu den Aufgabengebieten entnehmen Sie bitte der ausführlichen Stellenbeschreibung auf unserer Homepage unter: [www.lsz-bw.de](http://www.lsz-bw.de).

**Bewerbungsschluss: 16.10.2022**



## VERANSTALTUNGS- TERMINE

### Oktober 2022

#### FREITAG, 7. UND 14. OKTOBER

**Bischofmer Altstadt Rundgang mit dem „Turmwächter“ inklusive Besteigung des Türmersturms**  
Tourist-Information  
Tauberbischofsheim  
Dauer: inkl. Turmbesteigung ca. 1,5 Stunden, Kostenbeitrag  
20 bis 21.30 Uhr, vor dem Rathaus

#### SAMSTAG, 8. UND 15. OKTOBER

**Stadtführung durch die historische Altstadt inklusive Besteigung des Türmersturms**  
Tourist-Information  
Tauberbischofsheim  
Dauer: 1 Stunde, Kostenbeitrag  
11 bis 12 Uhr, vor dem Rathaus

#### FREITAG, 7. OKTOBER

**Abschluss-Turmblasen „Das Abendlied vom Türmersturm“**  
Stadt Tauberbischofsheim  
Turmbläser: Stadt- und Feuerwehrkapelle  
21 bis 21.15 Uhr, Türmersturm, Schlossplatz

#### Oktoberfest I Impfingen

TSG Impfingen  
18 bis 24 Uhr, Sportheim Impfingen

#### SONNTAG, 9. OKTOBER

**Hammeltanz Hochhausen**  
Kolpingsfamilie Hochhausen  
14 Uhr, Grünauer Hof, Hochhausen

#### Oktoberfest II Impfingen

TSG Impfingen  
18 bis 24 Uhr, Sportheim Impfingen

#### FREITAG, 14. OKTOBER – SONNTAG, 16. OKTOBER

**Tierschutzboutique geöffnet**  
Tierschutzverein  
Tauberbischofsheim e. V.  
13 bis 18 Uhr, Hauptstraße 20

#### FREITAG, 14. OKTOBER – MONTAG, 17. OKTOBER

**Martini Messe**  
Stadt Tauberbischofsheim  
Vergnügungspark, Markttreiben, Autoausstellung, Verkaufsoffener Sonntag, Streetfood-Festival,

Flohmarkt, Kinderstadtführung, Feuerwerk  
Markt- u. Messegelände Vitryallee, Wörtterrassen und Marktplatz  
Tauberbischofsheim

#### SAMSTAG, 15. OKTOBER

#### 2. TBB-RUN

www.tbb-run.de  
Laufveranstaltung  
14 bis 18 Uhr, Start: beim Matthias-Grünwald-Gymnasium, Ziel: Tauberstadion  
1. Lauf: Start 15 Uhr

#### SAMSTAG, 15. OKTOBER – SONNTAG, 16. OKTOBER

**Flohmarkt an den Tauberterrassen**  
Flohmarktveranstaltung  
Möller, Seckach  
Sa., 8 – 16 Uhr, So., 11 – 18 Uhr, Tauberterrassen

#### SONNTAG, 16. OKTOBER

#### Verkaufsoffener Sonntag mit Krämermarkt

Stadt Tauberbischofsheim mit Wirtschaftsforum Pro Tauberbischofsheim  
Verkaufsoffener Sonntag mit Krämermarkt, Angebote für Kinder u.a. Kinderstadtführung.  
13 bis 18 Uhr, gesamter Stadtbereich

#### MONTAG, 24. OKTOBER – SAMSTAG, 29. OKTOBER

**Basteltütchen für Kinder zum „Tag der Bibliotheken – 24. Oktober 2022“**  
Kostenfreie Basteltütchen (passend zur Jahreszeit mit gruseliger Bastelidee) für Kinder ab 3 Jahren – Abholung in der Städt. Mediothek. Für Erwachsene gibt es auch eine Kleinigkeit.  
Zeiten: Mo./Mi./Fr. 13 – 18 Uhr, Sa. 10.30 – 12.30 Uhr, Städt. Mediothek, Blumenstraße 5

#### MONTAG, 31. OKTOBER

**Badische Landesbühne: „Puntilla“**  
Kartenvorverkauf: Buchhandel  
„Schwarz auf Weiss“, Hauptstr. 32, Tel. 09341-7768  
19.30 bis 22 Uhr, Stadthalle, Vitryallee 7

## Vom Baby zum Kleinkind – Online-Elternabend

Eltern bekommen einen Überblick über die Entwicklung ihres Kindes im 1. Lebensjahr und erhalten Anregungen, wie sie ihr Kind unterstützen, begleiten und fördern können. Bindung ist die Grundvoraussetzung für die seelische, geistige und körperliche Entwicklung und stellt somit die wichtigste Lebensgrundlage dar. Die Referentin bietet Unterstützung beim Übergang hin in eine sichere Vater- und Mutterrolle. Ist das Baby endlich da, fragen sich viele Eltern: Wann kann es sitzen, krabbeln, laufen? Was kann es sehen, hören? Wann sagt es das erste Wort? Heike Janson, Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin (FGKiKP) des Caritasverbandes gibt Auskunft im Online-Elternabend am **Mittwoch, 12. Oktober, von 18 bis 19.30 Uhr**. Anmeldung bitte bis spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung.

## In der Fastenzeit endlich Rauchfrei werden!

„Mit dem Rauchen aufzuhören ist die einfachste Sache der Welt. Ich habe es schon 100 Mal ausprobiert“, wusste bereits Mark Twain, denn das Problem ist oft nicht das Aufhören, sondern das nicht wieder anfangen. „Das Rauchfrei Programm“ ist ein Gruppenangebot für alle, die mit dem Rauchen aufhören wollen, langfristig rauchfrei leben wollen und sich dabei professionelle Unterstützung wünschen. Die Suchtberatungsstelle des AGJ Fachverband für Prävention und Rehabilitation bietet daher wieder einen Kurs zur Erlangung der Rauchfreiheit an. Eine Infoveranstaltung für den im Oktober 2022 beginnenden Kurs findet am **Mittwoch, 19. Oktober, um 17.30 Uhr** in den Räumlichkeiten des Netzwerk Familie, Schmiedestr. 25 in Tauberbischofsheim statt. Die 6 Kursabende sind jeweils auch am Mittwochabend. Eine Anmeldung zur Infoveranstaltung ist bis spätestens **17. Oktober** erforderlich unter der Tel. 09341 897370.

## Fitness am Montag

Montags von 18 bis 19 Uhr trifft sich seit ein paar Wochen eine ganz neue Fitnessgruppe in Tauberbischofsheim. Diese entstand als Zusatz aus der mittlerweile seit 13 Jahren existenten Frauengruppe, welche immer noch jeden Donnerstagmorgen von 10 bis 11 Uhr in Distelhausen trainiert.

Das neue an dieser Montaggruppe ist aber die Öffnung für Frauen und Männer und das in jedem Alter. Der Trainer Schlatt, der auch der Cheftrainer des hiesigen Karatevereins ist, hat neben seinen Karatefähigkeiten auch die Trainer-Lizenzen des Badischen Sportbunds für „Kraft und Fitness“ sowie für „Sport mit älteren Erwachsenen“. Aus diesem Erfahrungsschatz heraus versteht er mühelos diese gemischten Gruppen zu leiten und



alle Teilnehmer an ihre persönlichen Grenzen zu führen ohne den Spaß dabei zu vernachlässigen. „So wird auch bei uns im Karate unterrichtet, alle Gürtel- und Altersklassen zusammen“, erklärt Schlatt, „aber ich möchte ganz klar sagen, dass dies kein Karatetraining ist, sondern wir nur die Übungen des umfangreichen Aufwärmtrainings dieser Kunst nutzen. Wir wollen hier kein Bo-

dybuilding und keine Selbstverteidigung machen, sondern den Körper stark und geschmeidig halten und das für alle Fitness- und Altersstufen.“

Die einzige Grundvoraussetzung ist die Bereitschaft zur Bewegung, die Fitness kommt dann von alleine. So dient das Training hier auch optimal als Reha-Maßnahme zumal der Trainer selbst einige größere Operationen hinter sich hat und selber nur zu gut weiß, wie wichtig es ist, den Körper wieder auf Vordermann/Vorderfrau zu bringen. Eine Mitgliedschaft ist zur Teilnahme am Training nicht nötig.

Trainingszeit: **jeden Montag 18 bis 19 Uhr**, Turnhalle der Grundschule am Schloss, Tauberbischofsheim. Informationen auch telefonisch unter 09341 897635.

## „Leben mit Sehbehinderung“

Der Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg e. V. lädt zu einer Veranstaltungsreihe unter dem Motto „Leben mit Sehbehinderung“ in digitalem Format (Zoom) oder per Telefon, ein. Nachlassende Sehkraft tritt oft unerwartet ein und stellt die Betroffenen, Angehörigen und Freunde vor große Fragen und Herausforderungen. Mit der Vortragsreihe möchten wir informieren, wie ein selbstständiges und selbstbestimmtes Leben trotz Sehbehinderung möglich ist.

**12. Oktober:** Lebensqualität trotz Seheinschränkung

**9. November:** Angebot der ergänzenden unabhängigen Teilhabeberatung EUTB®, Zeit: jeweils **19 bis 20.30 Uhr**.

Bitte melden Sie sich in unserer Verbandsgeschäftsstelle unter der Telefonnummer 0711 21060-0 oder per E-Mail [vgs@bsv-wuerttemberg.de](mailto:vgs@bsv-wuerttemberg.de), an. Sie erhalten dann zeitnah den Link zur Zoomkonferenz.

Wenn Sie per Telefon an den Veranstaltungen teilnehmen möchten wählen Sie am entsprechenden Termin: 00496950500952, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland 00496950502596, Sitzungs-ID: 87596410707# Deutschland

## „Voll entspannt“ KIDS in den Herbstferien!

Die Erziehungs- und Familienberatungsstelle des Caritasverbandes bietet durch Jelisa Brunner, Sozialarbeiterin (B.A.) für Kinder ab sechs bis zwölf Jahren den Kurs: „Voll entspannt- KIDS“ an. Einfach unbeschwert Kind sein können fällt in diesen Zeiten schwer. Hohe Anforderungen an unsere Kinder werden von Kita, Schule und Gesellschaft gestellt. Selbstverständlich geben Sie als Eltern und Sorgeberechtigten ihr Bestes, um als Familie die Herausforderungen gut zu meistern!

Die „voll entspannt“ KIDS Gruppe holt die Kinder dort ab, wo sie noch Unterstützung brauchen und bietet ihnen eine Auszeit vom Alltag. Die Kinder lernen vielfältige Entspannungsmöglichkeiten kennen, die sie später auch zu Hause anwenden können. Dazu gehören Traumreisen, autogenes Training, Achtsamkeitsübungen und Wahrnehmungsspiele. Die Entspannungsübungen machen nicht nur Spaß, sondern sie wirken sich auch positiv auf das Wohlbefinden und die Gesundheit aus! Die Kindergruppe findet in den Herbstferien jeweils am **31. Oktober, 3. und 4. November von 10 bis 11 Uhr** in den Räumen des Caritasverbandes im Tauberkreis e. V. am Schlossplatz

6 in Tauberbischofsheim statt. Die Eltern sind zu einer ONLINE Elterninformation am **27. Oktober um 17 bis 18 Uhr** eingeladen.

Weitere Information und Anmeldung: Caritasverbandes im Tauberkreis e. V. Tel.: 09341 9220-1025 oder per E-Mail an [beraten@caritas-tbb.de](mailto:beraten@caritas-tbb.de). Die Einwahldaten werden vor der Veranstaltung per E-Mail zugesandt. Die Teilnahme ist somit bequem von zu Hause möglich und kostenfrei.

## Hubertusmesse

Die Hubertusmesse des Kreisjagdvereins Tauberbischofsheim findet am **Sonntag, 6. November, um 10.30 Uhr** in der Kirche in Distelhausen statt.

Im Anschluss an die Hubertusmesse gibt es in der Turnhalle der Erich-Kästner-Grundschule Wildschweingulasch mit Spätzle und Salat. Für das Essen muss im Vorfeld ein Essensbong erworben werden.

Diese gibt es bei den Hegeringleitern des KJV Tauberbischofsheim oder bei Sandra Meyer, Tel. 09341 897562.

## Online-Kurse rund um die Geburt und das erste Lebensjahr

Die Seminare richten sich besonders an Schwangere und Eltern. Es informieren Fachfrauen aus dem Bereich Frühe Hilfen über relevante Themen.

Jeweils **mittwochs von 18 bis 19.30 Uhr** online über die Plattformen ZOOM bzw. Microsoft Teams.

Wir bitten Sie, den Anmeldeschluss (zwei Tage vor den Kursen) einzuhalten, damit Ihnen rechtzeitig ein Link zur Einwahl zugesandt werden kann.

Bitte kontrollieren Sie auch Ihre SPAM-Ordner, falls unsere E-Mail dort landen sollte.

**12. Oktober „Vom Baby zum Kleinkind – Entwicklung und Ernährung im ersten Lebensjahr“** Heike Janson, Familien-, Gesundheits- und Kinder-

krankenschwesterin  
Anmeldung: Sekretariat Beraten, Caritasverband, 09341 9220-1025  
beraten@caritas-tbb.de

**19. Oktober „Bindung, ein lebenslanges Band“** Christine Göhring, Familienhebamme

Anmeldung: Carina Kuhn, Diakonisches Werk, 09341 9280-16  
carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

**26. Oktober „Elternzeit und finanzielle Leistungen vor und nach der Geburt“**

Carina Kuhn, Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberaterin  
Anmeldung: Carina Kuhn, Diakonisches Werk, 09341 9280-16  
carina.kuhn@diakonie.ekiba.de

Alle Kurseinheiten sind kostenfrei und auch einzeln buchbar.

## Laufen macht Laune

Neues Lauftraining der Turnabteilung des TSV Tauberbischofsheim

Der Arbeitstag war lang, der Stresspegel zu hoch? Dann ist Laufen die Lösung! Nach einiger Zeit auf den Beinen schaltet sich der Kopf quasi von selbst ab. Die Gedanken kreisen nicht um Haushalt, Job oder Familie.

Von Lauf-ABC über entspannte Runden auf der Bahn bis Intervalltraining ist alles dabei, was Spaß macht und zu den individuellen Trainingsplänen passt. Egal ob schnell oder langsam, du überundest noch immer jeden auf dem Sofa.

Wir laufen **jeden Dienstag, 18.30 bis 19.30 Uhr**, im Stadion Tauberbischofsheim

Vorbeikommen – Mitlaufen!

## Spielplanänderung in Tauberbischofsheim

Aus dispositiven Gründen muss die Badische Landesbühne den Spielplan für die laufende Saison verändern: Statt der geplanten Revue „Wir sind ja sooo zufrieden“ wird es am Montag, 6. März 2023, um 19.30 Uhr, in der Stadthalle in Tauberbischofsheim das Schauspiel „Industriellandschaft mit Einzelhändlern“ von Egon Monk geben. Auf der Basis eines von Monk selbst gedrehten Fernsehspiels wird Intendant Carsten Ramm eine neue Bühnenfassung inszenieren.

Monk schildert darin den Überlebenskampf eines Selbständigen, der an seinem Glauben an den Kapitalismus gnadenlos scheitert. In Zeiten von Globalisierung, Wirtschaftskrise, Online-Riesen und der Misere der Selbständigen ist „Industriellandschaft mit Einzelhändlern“ heute aktueller denn je.

Kann ein kleiner Selbständiger auf dem freien Markt bestehen? Für den namenlosen Drogisten aus Monks Fernsehspiel ist das keine Frage. Er glaubt felsenfest an die Heilsversprechen des Neoliberalismus und des sich (angeblich) selbstregulierenden Marktes. Nachdem er aus der Kriegsgefangenschaft zurückgekehrt war, eröffnete er in Hamburg einen eigenen

Laden. Er profitierte zwanzig Jahre vom Wirtschaftswunder der Nachkriegszeit. Doch nun stagniert das Geschäft und für ihn ist klar: Er hat nicht hart genug gearbeitet! Da er die Prinzipien des Kapitalismus ganz und gar verinnerlicht hat, versteht er die wahren Gründe seines Scheiterns nicht. Den aufkommenden Zweifel am System verwirft er. Er beschließt, in der modernen Industriellandschaft als Humus tätig zu sein. Als Angestellter eines Shopping-Centers findet er seine neue Bestimmung: „Als kleines Rädchen fühlt er sich, bestimmt, in größere zu greifen.“

Egon Monk, geboren 1927, war deutscher Schauspieler, Theater- und Filmregisseur, Dramaturg und Autor. Ab 1949 war er Mitglied des Berliner Ensembles, wo er Bertolt Brecht assistierte und selbst inszenierte. 1953 verließ Monk die DDR. Nach freier Tätigkeit kam er zum NDR, wo er u. a. die Fernsehspielabteilung leitete. Für sein Schaffen wurde er mehrfach ausgezeichnet, allein dreimal mit dem Adolf-Grimme-Preis.

Mit: Martin Behlert, Lydia Fuchs, Thilo Langer, Lukas Maria Redemann, Tobias Strobel, Inszenierung: Carsten Ramm, Bühnenbild: Tilo Schwarz, Kostüme: Kerstin Oelker



Monatsprogramm Oktober



07.10.:	Offener Treff
12.10.:	Herbstwanderung
13.10.:	Bastelnachmittag
14.10.:	Offener Treff
19.10.:	Glaslichter
20.10.:	Offener Treff
21.10.:	Vogelhaus gestalten
26.10.:	Tee Time
27.10.:	Offener Treff
28.10.:	Kürbis schnitzen

---

Städtisches Jugendhaus  
Tauberbischofsheim

Vitry-Allee 7  
97941 Tauberbischofsheim  
Mobil 0151-72810473  
Jugendhaus@tauberbischofsheim.de

[www.tauberbischofsheim.de/Jugendhaus](http://www.tauberbischofsheim.de/Jugendhaus)

Öffnungszeiten  
Donnerstag: 15 bis 18 Uhr  
Freitag: 15 bis 18 Uhr

## Dittigheim

## Sitzung Ortschaftsrat Dittigheim

Die geplante öffentliche Sitzung am **5. Oktober** entfällt. Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Dittigheim findet am **Mittwoch, 16. November**, statt. Die Tagesordnung ist im Aushang am Rathaus ersichtlich.

## Impfingen

## Schrottsammlung der KiTa St. Theresia

Der Elternbeirat der KiTa St. Theresia sammelt Schrott. Die KiTa möchte sich mit dem Erlös neue Spielgeräte für den Außenbereich finanzieren. Hier ist ein Niedrig-Seilgarten in Planung. Der Container steht **Freitag, 7. Oktober**, und **Samstag, 8. Oktober**, am Friedhof in Impfingen. Die Sachen können selbstständig in den Container gefüllt werden. Bitte hier auf die richtige Füllung und die Uhrzeit achten. **In den Container darf rein:** Auto ausgeschlachtet und trocken gelegt, Schreddermaterial, Bremscheiben, Rasenmäher trocken, Motorblock trocken, Edelmetalle (Messing, Kupfer usw.), Sonstige Altmetalle, Metallganzsäune, Dachrinnen, Fahrräder, Heizkörper, Badewannen, Edelstahlspülen, Gasflaschen **Es darf nicht rein:** PKW Reifen mit und ohne Felgen, Kühlgeräte, Nachtspeicheröfen, Sperrmüll, Hausmüll, Feuerlöscher, Fernseher, Waschmaschine, Trockner, Heizkessel, Rasenmäher elektrisch, Boiler, Herde, Elektroschrott. Es bedankt sich der Elternbeirat im Namen der Kinder und Familien!

## Jahreshauptversammlung Verein „Theater für Kinder“

Die Jahreshauptversammlung des Vereins „Theater für Kinder- Förderverein für Kindergarten und Grundschule Impfingen“ findet am **Sonntag, 23. Oktober, um 19 Uhr** in der Turnhalle in Impfingen statt. Neben den üblichen Regularien stehen Neuwahlen auf der Tagesordnung. Wünsche und Anträge können im Vorfeld bei der Vorsitzenden eingereicht werden. Alle Eltern der Kindergarten- und Grundschulkindern sind willkommen. Ebenso alle, die Interesse haben beim Theater mitzuwirken, egal ob auf der Bühne, im Vorstandsteam oder hinter den Kulissen.

**1.000,- € Willkommensprämie**

**QUEREINSTEIGER  
sind herzlich willkommen!**

Starte mit 1.000 € Willkommensbonus, TOP Konditionen und besten Berufsaussichten: werde jetzt Pflegekraft in Deiner Heimat!



- + Gute Bezahlung (Tarifbindung) + VL
- + Firmenwagen + Sachbezugs-Geldkarte
- + 30 Tage Urlaub + Telefongeld + Jobrad
- + Erholungsbeihilfen + Corporate Benefits
- + Viele Entwicklungsmöglichkeiten
- + Familienfreundlichkeit ...uvm!

Für Unterschüpf und das Liebliche Taubertal!  
06281 - 56 56 858 · personal@pflegehjh.de



**Nasse Wände?  
Feuchter Keller?**



ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,  
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH  
Tauberbischofsheim - Buchen - Weikersheim

☎ 09341 - 89 61 333 oder 06281 - 500 99 55

www.isotec-tremel.de

**ISOTEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

Ich bin für Sie da, wenn Sie mich brauchen.

### Ihr Bestattungshaus Birgit Bartsch

Wellenbergstraße 2, 97941 Tauberbischofsheim

☎ 0 93 41 / 84 81 98

Montag - Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr  
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Außerhalb unserer Arbeitszeiten, an Wochenenden und Feiertagen, erreichen sie unseren Notdienst unter der gleichen Telefonnummer.

birgitbartsch@t-online.de www.bestattungshaus-bartsch.de

**HandyGames™**

Wir suchen für unsere brandneue Team-Gastronomie mit Front Cooking an unserem Hauptsitz in Giebelstadt eine **KÜCHENHILFE (w/m/d)** in Teilzeit.

Arbeitszeiten von Mo.-Fr., freies Wochenende, 30 Tage bezahlter Urlaub.

Interesse? Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter jobs@handy-games.com oder melde dich gern unter 0 93 34 / 9 75 70!

Suche **Hilfskraft**

zur Montage von Blitzschutz- und Photovoltaikanlage. Als Teilzeitbeschäftigung.

**Hass Blitzschutz- und Photovoltaikanlagen**  
Pfarrer-Weimert-Strasse 5  
97953 Königheim-Brehmen

**Kontakt:**  
Telefon: 0160 / 94 79 88 43  
E-Mail: info@hass-solar.de

Wir kaufen

**Wohnmobile + Wohnwagen**

03944-36160 | www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm

### ANZEIGENSCHLUSS

für die Ausgabe am Freitag, 21. Oktober

**Tauberbischofsheim  
aktuell**

ist am Dienstag, 11. Oktober 2022, 17 Uhr.